

Felix Salten an Arthur Schnitzler, [5. 7. 1891]

lieber Freund!

leider ist heute nicht auf mich zu zählen, da ich überhaupt keine Verständigung erzielen kann. Seien Sie mir nicht böse, bei mir ist so wie so: diem perdidī.

Ich hoffe, dass Sie mit Beer-Hoffmann beisammen sein werden und hoffe, Sie morgen im Café zu treffen. Herzlich Ihr

Salten

© CUL, Schnitzler, B 89, A 1.

Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 285 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift datiert »5/7 91«

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »4«

<sup>3</sup> *diem perdidī*] lateinisch: verlorener Tag

<sup>4</sup> *Beer-Hoffmann*] Weder ein Treffen mit Beer-Hofmann am 5.7.1891 noch eines mit Salten am 6.7.1891 lässt sich nachweisen.

Erwähnte Entitäten

Personen: Richard Beer-Hofmann

Orte: Wien